



Zum Kyrie

Arr.: JOSEF GRUBER

Mäßig *p*

Tenor I + II

Bass I + II

8

1. Wo - hin soll ich mich wen - den, wenn Gram und Schmerz mich drük ken? Wem
2. Ach, wenn ich dich nicht hät - te, was wär' mir Erd' und Him - mel? Ein
3. Doch darf ich Dir mich na - hen, mit man - cher Schuld be - la - den? Wer
4. Süß ist Dein Wort er - schol - len: Zu mir, ihr Kum - mer - vol - len! Zu

mf

5

T

B

8

1. künd' ich mein Ent - zük - ken, wenn freu - dig postu - ren mein Herz? Zu
2. Bann - ort je - de Stät - te, ich selbst in Zu - falls Hand. Du
3. auf der Er - de Pfa - den ist Dei - nem Au - g - rein? Mit
4. mir, ich will euch la - ben, euch neh - men Angst und Not! Heil

f

9

T

B

8

1. Dir, zu Dir, o Va - ter, Kommt' ich in Freud und Lei - den, du
2. bist's, der mei - nen We - gen ein sich' - res Ziel ver - lei - het, und
3. kind - li - chem Ver - trau - en eil' ich in Va - ters Ar - me, fleh'
4. mir! Ich bin er - quik - ket! Heil mir! Ich darf ent - zük - ket mit

p *f*

13

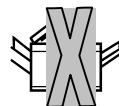
T

B

8

1. sen - dest ja die Freu - den, Du hei - lest je - den Schmerz.
2. Erd' und Him - mel wei - het zu sü - ßem Hei - mat - land.
3. reu - er - füllt: Er - bar - me, er - barm', o Herr, Dich mein!
4. Dank und Preis und Ju - bel mich freu'n in mei - nem Gott!

p



majestätisch
(orig.: "mit Majestät")

Zum Gloria

T 8 *f* *p*

1. Eh - re, Eh - re sei Gott in der Hö - he! Sin - get der himm - li - schen se - li - ge Schar.
2. Eh - re, Eh - re sei Gott in der Hö - he! Kün - det der Ster - ne — strah - len - des Heer.

B *f*

T 5 *f* *pp*

1. Eh - re, Eh - re sei Gott in der Hö - he! Stam - meln auch wir, die die Er - de ge - bar.
2. Eh - re, Eh - re sei Gott in der Hö - he! Säu - seln die Lüf - te — brau - set das Meer.

B *f* *pp*

T 9 *p* *mf*

1. Stau - nen nur kann ich und stau - nend mich freu'n; — Va - ter der Wel - ten! doch
2. Fei - ern - der We - sen un - ge - li - cher Chor — ju - belt im e - wi - gen

B *p* *mf*

T 12 *ff*

1. stimm' ich mit ein: Eh - re sei Gott in der Hö - - he!
2. Dank - lied em - por: Eh - re sei Gott in der Hö - - he!

B *ff*

Zum Evangelium

Nicht zu langsam

T *p*

1. Noch lag die Schöp-fung form-los da, nach hei-li-gem Be-richt; da
 2. Der Mensch auch lag in Gei-stes-nacht, er starrt von dunk-lem Wahn; der
 3. Doch war-nend spricht der heil-ge Mund: Nicht frommt der Glaub' al-lein, nur
 4. Ver-leih uns Kraft und Mut, daß wir nicht nur die We-ge seh'n, die

B *p*

5

T *mf* *f* *ff* *mf*

1. sprach der Herr: Es wer-de Licht! Er sprach's, und es ward Licht! Und
 2. Hei-land kam, und es ward Licht! Und heil'ig der Tag bricht an. Und
 3. die Er-fül-lung eu-erer Pflicht kann Le-ben ihm vor-leih'n. Drum
 4. der Er-lö-ser ging, daß wir auch stre-ben nach zu-geh'n. Laß

B *mf* *f* *ff* *mf*

9

T *f* *p*

1. Le-ben regt und re-ge sich, und Ord-nung tritt her-vor. Und ü-ber-all, all-
 2. sei-ner Leb-re heil-ger Strahl weckt Le-ben nah und fern; und al-le Her-zen
 3. gib ein gläu-bi-ges Ge-nüt! Und gib uns auch, o Gott, ein lie-bend Herz, das
 4. so Dein E-van-geli-um uns Him-mels-bot-schaft sein, und führ' uns, Herr, durch

B *f* *p*

14

T *f*

1. ü-ber-all tönt Preis und Dank em-por, tönt Preis und Dank em-por.
 2. po-chen Dank, und prei-sen Gott, den Herrn, und prei-sen Gott, den Herrn.
 3. fromm und treu stets fol-get dem Ge-bot, stets fol-get dem Ge-bot!
 4. Dei-ne Huld ins Reich der Won-nen ein, ins Reich der Won-nen ein.

B *f*

Zum Offertorium

Sehr langsam

T

8

p

1. Du gabst, o Herr, mir Sein und Le - ben und Dei - ner Leh - re himm - lisch
 2. Wohl mir! Du willst für Dei - ne Lie - be ja nichts als wie - der Lieb al -
 3. Mich selbst, o Herr, mein Tun und Den - ken und Leid und Freu - de opfr' ich

B

p

f

T

8

p

1. Licht. Was kann da - für, ich Staub Dir ge - ben? Nur
 2. lein; und Lie - be, dank - er füll - te Lie - be soll
 3. Dir; Herr, nim durch Dei - nes Sch - nes Op - fer dies

B

p

p

T

8

pp

rall.

1. dan - ken kann ich, mehr doch nicht, nur dan - ken kann ich, mehr doch nicht.
 2. mei - nes Le - bens Won - ne sein, soll mei - nes Le - bens Won - ne sein.
 3. Her - zens - op - fer auch von mir, dies Her - zens - op - fer auch von mir.

B

pp

rall.

Zum Sanctus

Langsam

T *pp*

8

1. Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der Herr! _____
 2. Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der Herr! _____

B *pp*

T *p*

9

8

1. Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist nur Er! _____
 2. Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist aus Er! _____

B *p*

T *ff*

17

8

1. Er, der nie be - gon - nen, Er, der im - mer war, _____
 2. All - macht, Wun - der, lie - be, al - les rings um - her! _____

B *ff*

T *pp*

25

8

1. e - wig ist und wal - tet, sein wird im - mer - dar. _____
 2. Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist der Herr! _____

B *pp*

Nach der Wandlung

Mäßig schnell

T *f* *p* *f*

1. Be - trach-tend Dei - ne Huld und Gü-te, o mein Er - lö - ser ge - gen mich, seh'
 2. Wir op - fern hier - nach Dei - nem Wor-te auf Dei - nem hei - li - gen - Al - tar; und

B *f* *p* *f*

T *p* *mf*

5
 1. ich beim letz - ten A - bend-mah - le im Krei - se Dei - ner Tou - ren Dich. Du
 2. Du, mein Hei - land, bist zu - ge - gen, des Gei - stes Aug - wird Dich ge - wahr. Herr,

B *p* *mf*

T *p* *mf*

9
 1. brichst das Brot, Du reichst den Be-cher, Du sprichst: Dies ist - mein Leib, mein Blut, nehmt
 2. der - Du Schmerz und Tod - ge - tra - gen, um uns - das Le - ben zu - ver - leih'n, laß

B *p* *mf*

T *f*

13
 1. hin und den - ket mei - ner Lie - be, wenn op - fernd ihr - ein Glei - ches tut.
 2. die - ses Him - mels - brot - uns La - bung im Le - ben und - im To - de sein.

B *f*

Zum Agnus Dei

Mäßig

p

T 8

1. Mein Hei-land, Herr, und Mei-ster! Dein Mund so se-gen-reich, sprach
 2. In die-ses Frie-dens Pal-men er-stirbt der Er-den-schmerz, sie
 3. Herr, uns'-re Lie-ben al-le, die nun be-reits von hier in's
 4. Mein Hei-land, Herr und Mei-ster, o sprich er-bar-mungs-reich zu

B *p*

5

T 8

1. einst das Wort des Hei-les: "Der Frie-de sei mit euch!" O
 2. we-hen Heil und La-bung ins sturm-be-we-gte Herz; und
 3. Land des Frie-dens gin-gen, nimm sie, nimm sie zu Dir! Laß
 4. uns das Wort des Hei-les: "Der Frie-de sei mit euch!" Send

B *p*

9

T 8

1. Lamm, das op-fernd tüg-te der Mensch-heit schwe-re Schuld, send'
 2. auch die Er-den-freu-de, durch ihn ge-hei-light, blüht ent-
 3. einst sie doch uns fin-den! O se-li-ger Ver-ein, wenn
 4. uns den Him-mels-frie-den, den nie die Er-de gibt, der

B *p*

13

T 8

1. uns auch Dei-nen Frie-den durch Dei-ne Gnad' und Huld.
 2. zük-ken-der und rei-ner dem se-li-gen Ge-müt.
 3. wir des Him-mels-frie-dens zu-sam-men uns er-freu'n.
 4. nur dem Her-zen win-ket, das rein und treu Dich liebt!

B *rit.*

Zum Schlusse

Langsam

T 8 *p* Herr, Du hast mein Fleh'n ver - nom - men, se - lig pocht's in mei - ner

B *p*

T 4 *mf* Brust, in die Welt hin - aus, im Le - ben, folgt mir

B *mf*

T 7 *p* nun des Him - mels Lust. Dort auch bist ja du mir

B *p*

T 10 *f* na - he, ü - ber - all und je - der - zeit, al - ler Or - ten ist dein

B *f*

14
8

T *p*

B *p*

Tem - pel, wo das Herz sich fromm Dir weiht. —

17
8

T *p*

B *p*

Seg - ne, Herr, mich und die Mei - nen, seg - ne un - sern Le - bens -

20
8

T

B

gang! Al - les, was unser Tun und Wir - ken, sei ein —

23
8

T *f* *rit.*

B *f* *rit.*

from - mer Lob - ge - sang, ein from - mer Lob - ge - sang.